

15.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5484 vom 20. Mai 2021  
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13858

### **Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für die Stadt Hagen?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Minister Professor Dr. Pinkwart kündigte im September 2020 an, die EnergieAgentur.NRW in der bestehenden Form zum Ende des Jahres 2021 abzuwickeln. Statt einer Neuausschreibung in vergleichbarer Form, soll eine neue „Energie- und Klimaagentur“ auf Basis der landeseigenen In4Climate GmbH aufgebaut werden. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von der Stadt Hagen in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für die Stadt Hagen ergeben. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5484 mit Schreiben vom 14. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 14.06.2021/Ausgegeben: 21.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Hagen in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Hagen? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch die Stadt Hagen in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen der Stadt Hagen und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimaagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz in der Stadt Hagen haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.

## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5484**

*Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.*

### **Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Hagen in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?**

#### Auskunft der Stadt Hagen:

- Teilnahme an verschiedenen Informationsveranstaltungen und Schulungen der EA.NRW bspw. Schulung zum Klimaschutzplaner/CO2-Bilanzierung
- Teilnahme an Austauschformaten mit anderen Kommunen z.B. innerhalb des Regierungsbezirks Arnsberg
- Teilnahme des Klimafolgenanpassungsnetzwerks der EA.NRW an einem Arbeitskreis zum Thema
- Klimaanpassung bzw. an der Kommunalberatung des Difu
- Initialberatung der EA.NRW für einen Hagener Sportverein zu Energiesparmaßnahmen und Fördermitteln
- Telefonische Beratung zum Thema Bürger-(Klima-)fonds
- Auszeichnungsveranstaltung zum European Energy Award in Soest
- Erfahrungsaustausch zu eea und CO2-Bilanzierung in Wuppertal
- Der Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR als selbstständige Einrichtung der Stadt Hagen (WBH) hat Informationen durch den Newsletter, Gespräche und Infos zu Fördermöglichkeiten im Rahmen der E-Mobilität erhalten
- Die Gebäudewirtschaft hat im Rahmen von Quartalstreffen - z.B. "Stromeinkauf" - u.a. in 2019 in Wupperetal teilgenommen
- Verschiedene Informationsgespräche zur EnEV bei kommunalen Liegenschaften wurden von der städtischen Gebäudewirtschaft wahrgenommen

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

21 Personen aus der Stadtverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie etc.) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung im Rahmen des AK Energiemanagement" (21.05.2019)

Initialberatung zur Installation von PV-Anlagen auf kommunalen Sportstätten (26.02.2020)

Initialberatung zum Thema Abstandsregelung Windenergie (3.12.2019)

Initialberatung zu energieeffizienten Neubaugebieten/Quartieren (11.08.2020)

Initialberatung zu Klimaschutzpaket NRW / Landesentwicklungsplan: Windenergie 1000 m Abstand. Beratung der Stadtverwaltung mit Blick auf die Pläne der Stadt, Konzentrationszonen für die Windenergie auszuweisen

Initialberatung zu Förderprogramm Kommunen innovativ

Initialberatung neues kommunales Sportförderprogramm

Initialberatung Wasserkraft Hohenlimburg (10.05.2021)

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5484

Organisation Teilnahme an Schulung Klimaschutzplaner aus Kommunen (Multiplikation, Anfragen, Koordination)

2 Unterrichtseinheiten KlimaTeens

Orientierungsgespräche mit neuem Klimaschutzmanagement

Organisation Fachwoche klimaneutrale Beschaffung

Organisation Veranstaltung mit Bauamt: Passivhaus

Organisation 2 Veranstaltungen mit SIHK für Unternehmen: Elektromobilität

1x Roadshow

Lehrerseminar zum Thema Wasserstoff und Brennstoffzelle

Organisation und Durchführung der Regionalforen Klimaanpassung

Organisation, Durchführung und Moderation des Regionalforums kommunaler Klimaschutz

Organisation Infoveranstaltung Förderprogramm Elektromobilität (11.04.2019)

Organisation und Fortführung interkommunaler Arbeitsgruppe zu Klimaanpassung (fachliche Begleitung durch Klimaanpassungsnetzwerker)

Begleitung des Abschlusses des integrierten Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Hagen durch den Netzwerker für Klimafolgenanpassung - Teilnahme an der Abschlussveranstaltung zur Vorstellung der Ergebnisse im Frühjahr 2019

Vortrag im Rahmen einer gemeinsamen Beratungsveranstaltung mit dem Difu im August 2020 mit Vertretern der Stadt Hagen zur Herausarbeitung von Ansatzpunkten zur Umsetzung des integrierten Klimaanpassungsprojektes

Beteiligung eines Vertreters der Städtischen Entwässerungsbetriebe der Stadt Hagen als Referent im Rahmen einer regionalen Vernetzungsveranstaltung zur Klimafolgenanpassung im Regierungsbezirk Arnsberg zur Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen im Bereich Starkregenerisikomanagement (November 2020)

Vortrag zum Thema "Energieeffizienzpotentiale und rechtliche Rahmenbedingungen bei Nichtwohngebäuden" bei der städtischen Veranstaltung "Passivhausstandard auf hohem NiWo" (28.06.2019)

Teilnahme an den jährlichen Umfragen bei Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu ihren Förderprogrammen und Aufnahme in die EVU-Förderübersicht auf der Website der EnergieAgentur.NRW mit vier Förderungen ab 2021

Teilnehmer der Stadt haben an folgenden Veranstaltungen der EnergieAgentur.NRW teilgenommen:

- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" (24.04.2020)
- Jahrestagung Mobilität (3.9.2020)
- Projekttreffen der Modellregion Elektromobilität NRW (11.04.2019)
- Kompetenztreffen "Elektromobilität in NRW" (19.11.2019)
- Info-Veranstaltung zum Förderprogramm "Ladeinfrastruktur vor Ort" (26.04.2021)

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5484

- Online-Informationsveranstaltung: KWK.NRW regional im Regierungsbezirk Arnsberg - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe, u.a. in Kooperation u.a. mit der IHK Arnsberg (11.11.2020)

Klimanetzwerk.südwestfalen:

- 14. Netzwerktreffen / Exkursion "Wald im Klimawandel"
- 15. Netzwerktreffen "Wald im Klimawandel: Aus dem Blickwinkel von Tourismus, Forstwirtschaft und Naturschutz"
- 1. digitaler Erfahrungsaustausch: Don't get lost!
- 2. digitaler Erfahrungsaustausch: „Radverkehr“
- 3. digitaler Erfahrungsaustausch "Neues aus dem Klimaschutz"
- 4. digitaler Erfahrungsaustausch "Klima-Cafe"

Teilnahme am European Energy Award (2008 - 2020). Die EnergieAgentur.NRW leistet als Landeskoordinierungsstelle seit 2003 bis heute folgende Arbeiten: Kontinuierliche Begleitung durch die 4-Jahres-Phasen + First-Level-Support in allen Fragen rund um das Projekt und auch zu Themen darüber hinaus, Organisation + Durchführung von Erfahrungsaustausch, Organisation + Durchführung der jährlichen Auszeichnungsveranstaltung, Austausch mit allen Projektbeteiligten (Jülich, Bundesgeschäftsstelle, Beratende). Der Zeitaufwand + Kontakt je nach Projektphase und anstehenden Aufgaben variiert von täglich bis mehrmals monatlich oder mehrmals jährlich.

### **Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Hagen? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)**

Auskunft der Stadt Hagen:

- Online-Dialogforum Photovoltaik (Bereitstellung eines Referenten durch die EA.NRW)
- "Klimaschutz-Planer" Online-Einweisung am 18. + 20. Mai 2021 zur Treibhausgas-Bilanzierung
- Informationsberatung zum European Climate Adaption Award
- Gemeinsamen Projekte mit dem Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR (WBH) und EnergieAgentur NRW bestehen zur Zeit nicht, es wurden aber immer verschiedene Referenten für Veranstaltungen angefragt

Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Klimanetzwerk.südwestfalen

Klimakampagne Klimaschutz mit BRAvour